Faszination Amateurfunk



Amateurfunk-Klubstation
Hier im 10. Stock befindet sich die Amateurfunk-Klubstation OE3XHU. Interessierte können sich dort über die Möglichkeiten des Amateurfunks informieren.



Was ist Amateurfunk?
„Amateurfunkdienst“ ist ein technisch-experimenteller Funkdienst.

Dem Amateurfunkdienst steht eine riesige Auswahl an Frequenzen (von Langwelle bis Mikrowelle), Betriebstechniken (Sprechfunk, Fernsehen, über Satelliten oder den Mond senden) zur Verfügung. Nebenbei kann man Freunde auf der ganzen Welt gewinnen, Sprachen lernen sowie Land und Leuchte kennenlernen.

Funkamateure dürfen auch ihre Funkgeräte selbst bauen, das den experimentellen Charakter des Amateurfunks unterstreicht. Unter den Funkamateuren finden sich viele Forscher und Entwickler sowie Nobelpreis-träger. Einige Firmen bevorzugen Mitarbeiter mit Amateurfunklizenz.

Fragen an:
Harald Böck
Email: oe3hbs@oevsv.at
Tel. 0676 545 78 11

Wie wird man Funkamateur?
Funkamateure müssen bei der Fernmelde-behörde eine Prüfung ablegen. Zur Vorbereitung auf diese Prüfung findet

ab 12. März 2015 jeden Donnerstag
ab 18:00 Uhr
im Sporthotel / Internat
Treffpunkt Rezeption

ein Kurs statt. Ziel ist es die Kandidaten auf die Prüfung am 2. Juni 2015 vorzubereiten. Nach bestandener Prüfung kann man um ein eigenes Rufzeichen ansuchen. Danach steht einem das Tor des Amateurfunks offen.

Kosten
Die Teilnahme am Kurs ist **kostenlos**.

Kursunterlagen
Kursunterlagen in elektronischer Form können **kostenlos** zur Verfügung gestellt werden.
Kursunterlagen in gedruckter Form können um EUR49,00 bestellt werden.

Weitere Informationen
http://www.qth.at/adl328/Kurs_2015.html
http://www.oe3.oevsv.at/